

17.08

Bundesrätin Mag. Nicole Schreyer (Grüne, Tirol): Hohes Haus! Sehr geehrte Frau Ministerin! Ich fasse mich ganz kurz: Ich kann sehr viele Argumente der Pro- und der Kontra-Seite teilen; mir persönlich greift aber einfach der Ansatz dieser Novelle zu kurz. Ich sehe das sehr differenziert; man muss es viel differenzierter angehen.

Meiner Meinung nach reicht es nicht aus, einen Punkt herauszuziehen und vorzuziehen. Man sollte das gemeinsam in einem größeren Rahmen machen und nicht einen Punkt vorziehen, der dann vielleicht auch hinderlich für eine weitere Entwicklung der Attraktivierung für Hausärzte und Hausärztinnen sein kann.

Deswegen werde ich hier meine Zustimmung *nicht* geben. – Danke schön. (*Beifall bei den Grünen.*)

17.09

Vizepräsident Mag. Ernst Gödl: Als Nächste gelangt Frau Bundesministerin Dr. Oberhauser zu Wort. – Bitte.